Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### Abschnitt 1:

#### Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname Gelber Toner für FS-C2026MFP, C2126MFP, C5250DN, C2526MFP, C2626MFP,

C2026MFP+, C2126MFP+, ECOSYS P6026cdn, M6026cdn,

M6526cdn, M6026cidn, M6526cidn

Handelsname TK-590Y Produktform Gemisch

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Die Bildentstehung in unseren Lasergeräten. Andere Verwendungen werden nicht empfohlen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller KYOCERA Document Solutions Deutschland GmbH

Adresse Otto-Hahn-Straße 12

D-40670 Meerbusch umwelt@dde.kyocera.com

**1.4 Notrufnummer** 02159 918-397

(Diese Nummer ist nur während der Bürozeiten besetzt.)

### Abschnitt 2:

#### Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Keine Einstufung als gefährliches Gemisch.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Nicht zutreffend.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Bewertung als PBT/vPvB

Keine Daten verfügbar.

Informationen zu gesundheitlichen Gefährdungen siehe auch Abschnitt 4 und 11.

Informationen zu Staubexplosionen siehe auch Abschnitt 9.

Erstellt am 16.08.19 Seite 1 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### **Abschnitt 3:**

#### Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

chemischer Name	CAS-Nr.	[Gewichtsprozent]
Polyesterharz (2 Arten)	vertraulich	75-85
Organisches Pigment	vertraulich	1-5
amorphes Siliciumdioxid	7631-86-9	1-5
Titandioxid	13463-67-7	<1

#### Informationen zu den Inhaltsstoffen

- (1) Stoffe, von der nach der CLP-Verordnung eine gesundheitliche oder ökologische Gefahr ausgeht: keine
- (2) Stoffe, für die ein gemeinschaftlicher Arbeitsplatzgrenzwert existiert: keine
- (3) Stoffe, die nach der REACH-Verordnung, Anhang XIII, als PBT oder vPvB eingestuft sind: keine
- (4) Stoffe, die nach der REACH-Verordnung, Artikel 59(1) (SVHC-Liste) enthalten sind: keine

Ausführliche Texte zu den Gefährdungshinweisen siehe auch Abschnitt 16.

#### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Von der Gefahrenquelle entfernen und an die frische Luft gehen.

Den Mund mit viel Wasser ausspülen. Bei Husten einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit Wasser spülen; falls nötig einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen. Zur Verdünnung ein oder zwei Gläser Wasser trinken.

Falls nötig einen Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen und Symptome

Einatmen: Anhaltende Inhalation größerer Staubmengen kann zu Lungenschäden führen.

Bestimmungsgemäße Nutzung des Produktes führt allerdings nicht zum Einatmen

größerer Tonerstaubmengen.

Hautkontakt: Hautirritationen sind unwahrscheinlich.

Augenkontakt: Es kann zu vorübergehenden Augenirritationen kommen.

Verschlucken: Bestimmungsgemäße Nutzung des Produktes führt nicht zum Verschlucken.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

Erstellt am 16.08.19 Seite 2 von 10

# Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### **Abschnitt 5:**

#### Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassernebel, Pulver, Schaum, CO<sub>2</sub>- oder Trockenlöscher

Ungeeignete Löschmittel

Nicht näher beschrieben.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Achten Sie darauf, dass kein Toner aufgewirbelt wird. Das Wasser im unmittelbaren Umfeld des Brandes abfließen lassen. Die Umgebungstemperatur herabsetzen, damit sich das Feuer nicht weiter ausbreitet.

Schutzkleidung für Feuerwehrleute

Nicht näher beschrieben.

#### **Abschnitt 6:**

#### Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vermeidung von Einatmen, Verschlucken, Augen- und Hautkontakt.

Vermeidung von Staubentwicklung. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Abfluss und das Grundwasser gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Den gesammelten Toner nicht wegblasen, sondern mit einem feuchten Tuch aufwischen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13

#### Abschnitt 7:

#### Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Tonerbehälter oder Tonereinheit niemals gewaltsam öffnen oder zerstören, siehe dazu auch das Installationshandbuch.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Den geschlossenen Tonerbehälter kühl, trocken und dunkel lagern und vor Feuer schützen. Von Kindern fernhalten.

Erstellt am 16.08.19 Seite 3 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

#### **Abschnitt 8:**

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

US ACGIH maximale Arbeitsplatzkonzentration (TWA)

Partikel: 10 mg/m³ (inhalierbare Partikel) 3 mg/m³ (lungengängige Partikel)

Titandioxid: 10 mg/m<sup>3</sup>

US OSHA PEL (TWA)

Partikel: 15 mg/m³ (Gesamtstaub) 5 mg/m³ (lungengängiger Anteil)

Amorphes Siliciumdioxid: 80 mg/m³/% SiO<sub>2</sub>

Titandioxid: 15 mg/m³ (Gesamtstaub)

EU-Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte: Richtlinie (EG) 2000/39, (EG) 2006/15 und (EU) 2009/161

Nicht aufgeführt.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen

Ein besonderer Ventilator ist bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz, Augen,- Hand,- Haut und Körperschutz sind bei normaler Nutzung nicht

erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

#### **Abschnitt 9:**

#### Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen festes, feines, gelbes Pulver

Geruch geruchlos

Geruchsschwelle keine Daten verfügbar pH-Wert keine Daten verfügbar Schmelzpunkt [°C] 100-120 (Toner)

Siedepunkt keine Daten verfügbar Flammpunkt keine Daten verfügbar Verdampfungsrate keine Daten verfügbar Entflammbarkeit (fest, gasförmig) keine Daten verfügbar

Obere/untere Entflammbarkeits-

oder Explosionsgrenze keine Daten verfügbar
Dampfdruck keine Daten verfügbar
Dampfdichte keine Daten verfügbar

relative Dichte [g/cm³] 1,2-1,4 (Toner)

Erstellt am 16.08.19 Seite 4 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

Löslichkeit(en) in Wasser nahezu unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur keine Daten verfügbar
Viskosität keine Daten verfügbar
explosive Eigenschaften keine Daten verfügbar
oxidierende Eigenschaften keine Daten verfügbar

#### 9.2 Sonstige Angaben

 $Staub explosion en \ sind \ unter \ normalen \ Nutzungsbedingungen \ unwahrscheinlich.$ 

Die experimentelle Explosionsfähigkeit des Toners wird hinsichtlich der "Geschwindigkeit des

Druckanstiegs mit Pulvern wie Mehl, Trockenmilch und Harzpulver gleichgestellt.

#### **Abschnitt 10:**

#### Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Dieses Produkt ist bei sachgemäßer Anwendung und Lagerung stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen sind nicht zu erwarten.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Nicht näher beschrieben.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Nicht näher beschrieben.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte werden nicht erzeugt.

Erstellt am 16.08.19 Seite 5 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### **Abschnitt 11:**

#### **Toxikologische Angaben**

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Die im Folgenden aufgeführten Einstufungskriterien werden, basierend auf verfügbaren Daten, nicht erfüllt:

akute Toxizität

oral (LD<sub>50</sub>)  $> 2000 \text{ mg/kg (Ratte)}^*$ 

dermal (LD<sub>50</sub>) Daten sind nicht verfügbar (Toner)

Inhalation (LC<sub>50</sub>(4h))  $> 5,02 \text{ mg/l (Ratte)}^*$ 

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

akute Hautreizung Leicht reizend (Kaninchen)\*

schwere Augenschädigung/-reizung

akute Augenreizung Geringfügig reizend (Kaninchen)\*

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend (Maus)\*

\*Basiert auf Testergebnissen mit ähnlichem Produkt (Toner)

Keimzell-Mutagenität

Ames Test ist negativ (Toner)

Informationen zu den Inhaltsstoffen:

Nicht mutagen entsprechend MAK, TRGS905 und (EG) Nr.1272/2008 Anhang VI.

#### Karzinogenität

Informationen zu den Inhaltsstoffen:

Enthält keine krebserregenden oder potentiell krebserregenden Stoffe (außer Titandioxid) gemäß IARC, Japan Association on Industrial Health, ACGIH, EPA, OSHA, NTP, MAK, California Proposition 65, TRGS 905 und (EG) Nr.1272/2008 Anhang VI.

Das IARC stufte, aufgrund von Inhalationsversuchen bei Ratten, rückwirkend Titandioxid in die Gruppe 2B (möglich kanzerogen beim Menschen) ein. Orale und Hauttests zeigten aber keine Tumore (2).

In Tierversuchen konnten, bei chronischen Inhalationsstudien mit Titandioxid, nur bei Ratten Lungentumore festgestellt werden. Man schätzt, dass bei den Ratten der

Selbstreinigungsmechanismus der Lungen überlastet ist (Überlastungsphänomen) (3).

Bestimmungsgemäße Nutzung des Produktes führt nicht zum Einatmen von großen Mengen an Titandioxid. Epidemiologische Studien konnten ebenfalls bis heute keinen Nachweis zwischen berufsbedingtem Umgang von Titandioxid und Atemwegserkrankungen feststellen.

#### Reproduktionstoxizität

Informationen zu den Inhaltsstoffen:

Nicht fortpflanzungsgefährdend nach MAK, California Proposition 65, TRGS 905 und (EG) Nr.1272/2008 Anhang VI.

STOT-einmalige Exposition:

STOT-wiederholte Exposition:

Aspirationsgefahr:

Keine Daten verfügbar.

Keine Daten verfügbar.

Erstellt am 16.08.19 Seite 6 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### Chronische Effekte

Bei Untersuchungen an Ratten mit chronischer Inhalation eines typischen Toners wurden folgende Symptome festgestellt: Bei einer Tonerkonzentration von 16mg/m³ erkrankten 92% der Ratten an einer schwachen bis mäßigen Lungenfibrose. Bei einer Tonerkonzentration von 4mg/m³ erkrankten 22% der Ratten an einer geringfügigen bis schwachen Lungenfibrose (1). Bei einer Tonerkonzentration von 1mg/m³ (das entspricht einer denkbaren Konzentration, der ein Mensch ausgesetzt sein kann) wurden keine Lungenveränderungen festgestellt.

#### Sonstige Informationen

Keine Daten verfügbar.

#### **Abschnitt 12:**

#### **Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

#### 12.4 Mobilität am Boden

Keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

#### **Abschnitt 13:**

#### **Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Den Tonerbehälter oder die Tonereinheit und den Resttoner nicht verbrennen. Gefährliche Funken können zu Verbrennungen führen. Die Entsorgung sollte sprechend den örtlichen, bundesstaatlichen und staatlichen Gesetzesvorschriften durchgeführt werden (Nachfrage bei der zuständigen Umweltbehörde bzgl. besonderer Vorschriften).

#### **Abschnitt 14:**

#### **Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer

keine

Erstellt am 16.08.19 Seite 7 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

keine

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

keine

#### 14.4 Verpackungsgruppe

keine

#### 14.5 Umweltgefahren

keine

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

# 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL73/78-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht zutreffend.

#### **Abschnitt 15:**

#### Rechtsvorschriften

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften** 

Verordnung (EG) Nr. 1005 / 2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II): Nicht aufgeführt

Verordnung (EU) Nr. 2019 / 1021 (Persistente organische Schadstoffe, Anhang I in der geltenden Fassung):

Nicht aufgeführt

Verordnung (EU) Nr. 649 / 2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I und V in den geltenden Fassungen):

Nicht aufgeführt

Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 REACH Annex XVII in der geltenden Fassung

(Anwendungseinschränkungen):

Nicht aufgeführt

Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 REACH Annex XIV in der geltenden Fassung (Genehmigungen):

Nicht aufgeführt

**US-Verordnungen** 

Alle Produktinhaltsstoffe entsprechen den Anforderungen des TSCA.

Kanadische Verordnungen

Dieses Produkt steht nicht unter WHMIS-Kontrolle, da es als Erzeugnis betrachtet wird.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

Erstellt am 16.08.19 Seite 8 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Hinweise auf Änderungen: Formatänderung

Erläuterungen der Abkürzungen

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists (2016)

TLVs and BEIs Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological

**Exposure Indices** 

CAS Chemical Abstracts Service

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von

Stoffen und Gemischen

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

EPA Environmental Protection Agency (Integrated Risk Information System) (USA)

IARC International Agency for Research on Cancer (IARC Monographs on the Evaluations of

Carcinogenic Risks to Humans)

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentration der Deutschen Forschungsgesellschaft (2011)

NTP National Toxicology Program (Report on Carcinogens) (USA)

OSHA Occupational Safety and Health Administration (29 CFR Part 1910 Subpart Z)

PBT Persistent, Bioaccumulative and Toxic

PEL Permissible Exposure Limits

Proposition 65 California, Safe Drinking Water and Toxic Enforcement Act of 1986

REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von

Stoffen und Gemischen

STOT Spezifische Zielorgan Toxizität
SVHC Substances of Very High Concern

TRGS 905 Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)

TSCA Toxic Substances Control Act (USA)

TWA Time Weighted Average

UN United Nations

vPvB very Persistent and very Bioaccumulative

WHMIS Workplace Hazardous Materials Information System (Kanada)

#### Literaturangaben und Datenquellen

(1) Pulmonary Response to Toner upon Chronic Inhalation Exposure in Rats, H. Muhle et al., Fundamental and Applied Toxicology 17.280-299 (1991) Lung Clearance and Retention of Toner, Utilizing a Tracer Technique, during Chronic Inhalation Exposure in Rats, B. Bellmann, Fundamental and Applied Toxicology 17.300-313 (1991)

(2) IARC Monograph on the Evaluation of the Carcinogenic Risk of Chemicals to Humans, Vol. 93

(3) NIOSH CURRENT INTELLIGENCE BULLETIN "Evaluation of Health Hazard and Recommendation for Occupational Exposure to Titanium Dioxide DRAFT"

Erstellt am 16.08.19 Seite 9 von 10

Handelsname: TK-590Y Ausgabedatum: 01.04.2012 Überarbeitet am: 09.08.2019 Datum des Inkrafttretens: 09.08.2019

Version: 06 Ersetzt Version: 05

#### Haftungsausschluss:

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Herausgabe. Dennoch können wir keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernehmen.

Der Inhalt und das Format dieses Sicherheitsdatenblattes sind gemäß der Vorschrift (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II in der geänderten Fassung von (EU) Nr. 830/2015 hinsichtlich der SDS erstellt worden.

Sonstige Angaben: Ausführliche Texte zu den Gefährdungshinweisen aus Abschnitt 3:

Nicht zutreffend

Inhalte sind dem Material Safety Data Sheet "TK590Y-KDE-06-DE" vom 09.08.2019 der KYOCERA Document Solutions Inc., 1-2-28 Tamatsukuri, Chuo-ku, Osaka 540-8585, Japan entnommen.

Erstellt am 16.08.19 Seite 10 von 10